

## Presseinformation

10. Januar 2006

### **Projekt soll St. Leonhard am Forst vor Hochwässern schützen**

#### **Gesamtkosten betragen 540.000 Euro**

Der Urbach, normalerweise ein kleines Gerinne, wird durch sein großes Einzugsgebiet bei Hochwässern ein mächtiger Bach, der auch schon mitten durch das Ortsgebiet von St. Leonhard am Forst (Bezirk Melk) floss. In dieser Marktgemeinde läuft seit einiger Zeit ein Hochwasserschutz-Projekt: 2004 begannen die Werkleute mit den Einbauten, im Dezember 2005 wurde mit der Schüttung eines Dammes begonnen, die je nach Witterung im Frühjahr oder im Sommer 2006 abgeschlossen sein wird. Der dadurch entstehende Rückhalteraum hat ein Fassungsvermögen von 22.000 Kubikmeter Wasser und wird so die Hochwässer des Urbaches entschärfen, der als Seitenbach in die Mank fließt. Das gesamte Projekt soll bis Ende 2006 fertig gestellt sein und soll dann die Bevölkerung im Ortskern von St. Leonhard am Forst vor 100-jährigen Hochwässern, das entspricht 5,5 Kubikmeter Wasser pro Sekunde, schützen.

Die Gesamtkosten dieses Projektes betragen 540.000 Euro. 48 Prozent davon bezahlt der Bund, 34 Prozent das Land Niederösterreich und 18 Prozent die Marktgemeinde St. Leonhard am Forst.

Weitere Informationen: Ing. Oliver Huber, Telefon 02742/9005-14414, e-mail [oliver.huber@noel.gv.at](mailto:oliver.huber@noel.gv.at).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)